

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	147426
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	ROG	Biotop-Nr. alt	89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.07.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3853,3646
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.4 Großseggenrieder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Text 2014: Mit Röhricht durchmischtes Großseggen- und Simsenried an der Wedeler Au, das teilweise in eine parkartige Gartenanlage integriert ist, aber nur sehr extensiv gepflegt wird. Zusammengebrochene Bäume geben dem Biotop mehr Licht. Der westliche Teil konnte nur über den Zaun betrachtet werden und ist stärker beschattet. Der östliche Teil, der um 1998 mit Teichschub verfüllt worden war, hat sich wieder zum Großseggenried entwickelt. Die Vegetation setzt sich überwiegend aus Sumpf-Segge, Wald-Simse, Schilf und Frauenfarn zusammen. Ablagerungen von Kompost und Schutt sind zu erkennen. Das Biotop bildet einen wichtigen, naturnahen Rest der vor der Bebauung vorhandenen Aue.

Der Bestand konnte in 2020 nicht kartiert werden - kein Zugang. Artenliste unverändert.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.2
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Wedeler Au, zwischen Sandmoorweg und Schulauer Moorweg		
Nachbarnutzung/en	Wohnen		
Rechtswert (X)	549388	Hochwert (Y)	5938090
Bezirk	Altona	Naturraum	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Ni enstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil : 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

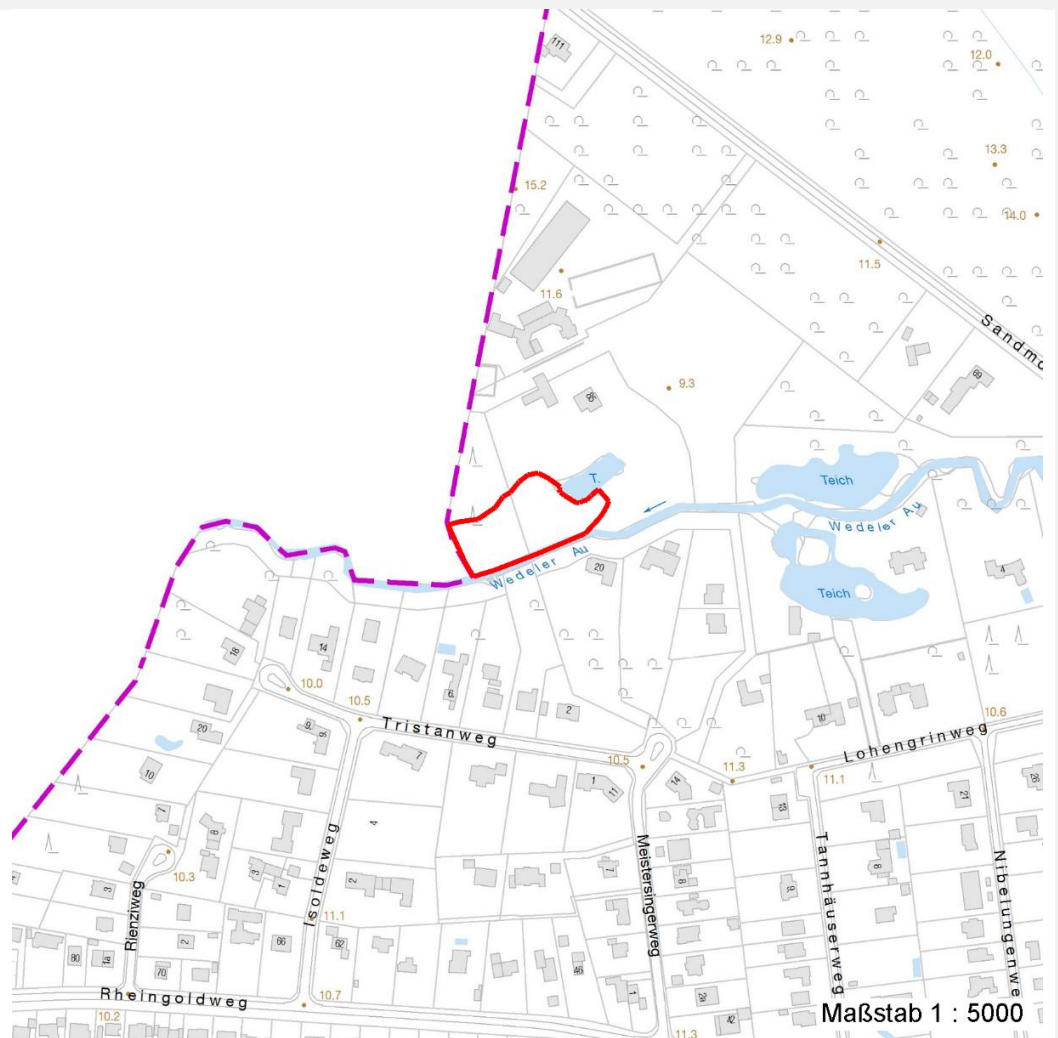
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	147426
		DK5 DK5-GK	4838
		DK5 - Name	Schneiderloch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	89
Bearbeitung	ROG	Kartierung	17.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3853,3646
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
147426	89719	4838	89	24.10.2014	K		
147426	393	4838	16	16.08.2005	/	4840	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Intensivierung der Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Gut entwickelte, biototypische Vegetation Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Teil eines größeren Biotopkomplexes
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	147426
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	ROG	Biotop-Nr. alt	89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.07.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3853,3646
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	1.2 - Bei behalten der aktuellen Nutzung / Pflege

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	NGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Intensivierung der Nutzung oder Pflege
Maßnahmen	1.2 - Bei behalten der aktuellen Nutzung / Pflege
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	95 %
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	2

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	147426
			DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	ROG	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	89
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.07.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3853,3646
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	naß	8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	z															
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	h															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	l															
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	l															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w															
Lotus uliginosus (Sumpf-Hornklee)	7	w													V		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z															
Phragmites australis (Schilf)	7	l															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	z															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w															
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h													V		
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w												3			
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z															
Anzahl Rote Liste Arten														1	2		
Anzahl Arten														21			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland